



In Europas Spitze angekommen

BMX Europacup in Prag: Platz zwei und drei für Pries — Schmidt wird Sechster - 14.05. 17:00 Uhr

ERLANGEN - Bei den BMX-Europacup-Läufen 5 und 6 in Prag gingen 14 Sportler des RC 50 Erlangen an den Start. Für Nadja Pries gab es zwei Medaillenplätze, Julian Schmidt wurde Sechster.



Der Erlanger Junior men Julian Schmidt (Nummer 015) auf Position 1.

Foto: to

Die Erlanger Delegation reiste bereits Freitag vormittags in die tschechische Hauptstadt, um das offizielle Training auf dem umgebauten Prager BMX-Track am Abend noch wahrzunehmen.

In den Championship Klassen, bei denen es um wichtige Worldcup-Punkte zur Qualifikation für Olympia 2012 geht, gab es durchaus bemerkenswerte Resultate. Nach dem guten Abschneiden in Belgien und Frankreich konnten Nadja Pries und Julian Schmidt in Prag ihre bisherige Leistung noch einmal toppen.

Dritte in der Europa-Wertung

Nadja Pries belegte am Samstag nach einem ausgezeichneten Start – trotz eines Fahrfehlers auf der zweiten Geraden – einen hervorragenden zweiten Platz. Am Sonntag gelang ihr ein ähnlich guter Start, allerdings wurde sie in der ersten Kurve so eingeklemmt, dass sie zwischenzeitlich auf Platz vier abrutschte. Am Ende gelang ihr dank ihrer guten Technik mit Platz drei noch der Sprung aufs Treppchen. Die beiden Topplatzierungen bescherten Pries Rang drei in der Europacup-Gesamtwertung der Junior women.

Julian Schmidt – derzeit bester deutscher Junior men-Fahrer (Platz 15 in Europa) – konnte auch in Prag seine Klasse unter Beweis stellen. Seine Vorläufe, das Achtel-, Viertel- und Halbfinale absolvierte er souverän und erreichte verdient das Finale. Ausgerechnet dort hatte er seinen schwächsten Start des Tages. Er ging als Achter vom Gate und konnte sich in der ersten Kurve noch ans Feld heranfahren – letztlich reichte es immerhin noch für den sechsten Platz. Am Sonntag lief es für ihn ähnlich gut. Im Viertelfinale war es ebenfalls ein schlechter Start und nicht zuletzt ein Sturz auf der dritten Geraden, der den Traum vom Finale platzen ließ.

Fabian Otto ging wie Julian Schmidt ebenfalls in der Klasse Junior men an den Start und kam an beiden Tagen ins Achtelfinale. Axel Roth, dritter Erlanger Juniorfahrer im Bunde, musste sich nach Sturzpech bereits in den Vorläufen verabschieden. Maximilian Ganser, derzeit der einzige Erlanger Elite-Fahrer, erreichte nach guten Vorläufen samstags immerhin das Viertelfinale. Der Sonntag ließ nach einem Vorlaufsieg sogar auf mehr hoffen, doch versagten am Start auch bei ihm die Nerven und somit war für ihn im Achtelfinale Schluss.

In der Challenge Klasse der Girls 11/12 erreichte Leonie Schuster in ihren ersten beiden internationalen Rennen jeweils den vierten Platz. Anna Katharina Müller belegte jeweils Platz fünf an beiden Tagen. Michel Schuster konnte sich in der Boys 9/10 bis ins Viertelfinale fahren, Gleiches gelang Jonas Bokelberg. Eine Runde früher Schluss war es für Levin Blanke. Er kam bei den Boys 15/16 ins Achtelfinale

In der 24-Zoll-Klasse belegte Lucas Brauer bei den Boys 15/16 samstags den ersten und sonntags den zweiten Rang. Thomas Elsner und Andreas Endlein erreichten in der Männer-Klasse 45+ die Plätze zwei und drei.

Die nächsten beiden Europacup-Läufe finden am 4. und 5. Juni 2011 in Winterthur in der Schweiz statt.

0

Gefällt mir



to

ERLANGER
Nachrichten

weitere Meldungen aus Erlangen